

VOM UMGANG MIT DIVERSITÄT

Kompetenzen für die Arbeit mit Gruppen

Train-The-Trainer-Weiterbildung 2022

Globalisierung, unterschiedlichste Migrationsbewegungen, Diversität in allen Lebenslagen. Viele Menschen haben die Chance, mit der daraus resultierenden kulturellen Vielfalt umzugehen. Das ist interessant und horizontenerweiternd. Oft gibt es jedoch Missverständnisse oder Konflikte in sozialen Einrichtungen und Stadtteilen aufgrund biographischer Prägungen, mangelnden Wissens, unterschiedlicher Werte oder rassistischer Haltungen.

Diese 50-stündige Weiterbildung vom Diakonischen Werk Hamburg und dem Institut für konstruktive Konfliktaustragung und Mediation (ikm) professionalisiert die Begleitung, Moderation und Trainings in diversen Gruppenprozessen unterschiedlicher Arbeitsfelder. Neben der persönlichen Sensibilisierung und Auseinandersetzung mit einer diversitätssensiblen Perspektive werden theoretische Einheiten, praktische Übungen und die Reflexion von Methoden Schwerpunkte sein. Die Fortbildung verhilft Haupt- und Ehrenamtlichen zu einer erweiterten Kommunikationskompetenz und einem kompetenteren Umgang mit Konflikten im interkulturellen Kontext. Darüber hinaus werden Methoden vermittelt, die zu einer selbstständigen Weitergabe dieser Inhalte befähigen. Ein angeleiteter Praxistransfer als Co-Trainer*in für Diversity-Trainings ist in die Fortbildung integriert.

Die methodische und inhaltliche Arbeit dient der Stärkung persönlicher Kompetenzen wie:

- **Rollendistanz**
- **Ambiguitätstoleranz**
- **Empathiefähigkeit**
- **Selbstreflexion**
- **Konfliktaustragungskompetenzen**
- **Bewusstsein über Machtasymmetrien, Mehrheiten- und Minderheiten**
- **Bewusstsein über Kollektiverfahrenungen und kulturellen Codes.**

Ein vielfältiges, erfahrenes Team von Expert*innen begleiten die Seminarleitung Katty Nöllenburg und Umut Savaş vom Institut für Konfliktaustragung und Mediation (ikm).

Zielgruppe

Haupt- und Ehrenamtliche in der Erwachsenen- und Jugendbildungsarbeit.

Um unterrepräsentierte Gruppen in der Bildungslandschaft zu fördern, legen wir Wert auf eine heterogene Zusammensetzung der Teilnehmenden. In diesem Sinne sprechen wir „Black Indigenous People of Color“ besonders an.

Darüber hinaus berücksichtigen wir bei der Zusammenstellung der Gruppe diverse Vielfaltskriterien wie Gender, Alter, Stadtteil, Einsatzgebiet.

Inhalte

Kulturen | Wahrnehmung und Vorurteile | **Individuelle und strukturelle Diskriminierung** | Intersektionalität | **Komfortzonen und Konflikte** | Halt und Haltung in der Anleitendenrolle | **Schwierige Gruppensituationen** | Methodenwerkstatt

Dies ist eine Basis-Weiterbildung. Aufbaumodule Macht-& Rassismuskritik, Critical Whiteness, Black Empowerment beim Diakonischen Werk buchbar.

Teilnahmevoraussetzung

- Basiserfahrung im Anleiten von Gruppen
- Aktive Teilnahme mit der Bereitschaft, eigene Vorstellungen und Haltungen zu hinterfragen
- Teilnahme an der gesamten Weiterbildung

Termine 2022

09. Mai	17:00 - 20:00 Uhr
19. Mai	09:00 - 17:00 Uhr
20. Mai	09:00 - 17:00 Uhr
15. Juni	09:00 - 17:00 Uhr
16. Juni	09:00 - 17:00 Uhr
23. August	17:00 - 20:00 Uhr
30. August	09:00 - 17:00 Uhr
31. August	09:00 - 17:00 Uhr
08. September	17:00 - 20:00 Uhr
15. September	18:00 - 20:00 Uhr

Anmeldung

Die Weiterbildung kostet 550 € pro Person (Förderung möglich). Es gibt 18 Plätze. Die Zusagen werden bis 25.03.22 gegeben.

Schriftliche Bewerbung inklusive der Beantwortung aller Fragen bis 20.03.22 per Email an Marjan van Harten vanharten@diakonie-hamburg.de

Bewerbungsbogen:

VOM UMGANG MIT DIVERSITÄT

Kompetenzen für die Arbeit mit Gruppen | Train-The-Trainer-Weiterbildung 2022

Name:

Anschrift:

E- Mail:

Telefon:

Geburtsdatum:

Bezeichnen Sie sich selbst als Schwarz oder Person of Colour? : Ja Nein

In welchem Bereich sind Sie tätig?

Welche Fortbildungen haben Sie in den Bereichen Interkulturelle Bildung/ Rassismuskritik/ Anti-Bias oder Ähnliches schon besucht?

Welche Erfahrungen haben Sie in der Moderation von Gruppen?

Welche Diversity- Kompetenzen finden Sie zentral und hilfreich im Umgang mit Menschen und Gruppen? Geben sie hier bitte 1 - 2 Beispiele aus Ihrer Alltags- oder Berufserfahrung.

Ich benötige eine finanzielle Förderung, um mir die Weiterbildung leisten zu können?

Ja

Nein